PASTORALVERBUND
LÜBBECKER LAND

Pfarrnachrichten

Gottesdienste und Termine

Nr. 7

7. Sonntag der Osterzeit, Pfingsten, Dreifaltigkeitssonntag und Fronleichnam
Gottesdienstordnung für 3 Wochen vom 16.5. – 6.6.2021

Das Team der Hauptamtlichen wünscht allen
Gemeindemitgliedern und ihren Familien
ein gesegnetes Pfingstfest!

Kirchenfenster in St. Raphael, Pr. Oldendorf *(Foto: Florian Dreyer)*

16. Mai 2021

Siebter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung: Apg 1,15-17.20ac-26

2. Lesung: 1. Johannes 4,11-16

Evangelium: Joh 17,6a.11b-19

Ulrich Loose

» In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und sprach: Vater, ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir! «

Samstag, 15.05.2021

17.00	Rahden	Vorabendmesse
18.30	Lübbecke	Vorabendmesse

Sonntag, 16.05.2021 **7. SONNTAG DER OSTERZEIT**

10.00	Lübbecke	Hochamt
10.30	Espelkamp	Hochamt
11.00	Pr. Oldendorf	Hochamt
12.00	Lübbecke	Asyrischer Gottesdienst

Dienstag, 18.05.2021 **Hl. Johannes I.**

09.00	Lübbecke	Hl. Messe
09.00	Espelkamp	Hl. Messe +

Mittwoch, 19.05.2021

09.00	Lübbecke	Hl. Messe

Donnerstag, 20.05.2021 **Hl. Bernhardin von Siena**

09.00	Lübbecke	Hl. Messe
09.00	Espelkamp	Hl. Messe
16.00	Dielingen	Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim

Freitag, 21.05.2021 **Hl. Hermann Josef, Hl. Christophorus Magallanes und Gefährten**

15.00	Lübbecke	Hl. Messe mit Marienlob (Maiandacht)
18.30	Espelkamp	Hl. Messe

23. Mai 2021

Pfingsten

Lesejahr B

1. Lesung:
Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung:
1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium: Johannes 20,19-23

Ulrich Loose

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten «

Samstag, 22.05.2021		**Hl. Rita von Cascia**
17.00	Rahden	Vorabendmesse
18.30	Lübbecke	Vorabendmesse
Sonntag, 23.05.2021		**PFINGSTEN - HOCHFEST DES HL. GEISTES**
10.00	Lübbecke	Festhochamt
10.30	Espelkamp	Festhochamt
11.00	Pr. Oldendorf	Festhochamt
14.00	Espelkamp	Tauffeier
Montag, 24.05.2021		**PFINGSTMONTAG**
10.30	Lübbecke	**Ökumenischer Gottesdienst** in St. Johannes Baptist *nur per livestream!!* *Predigt von Superintentent Dr. Uwe Gryczan*
10.30	Rahden	Festhochamt
10.30	Espelkamp	Festhochamt
Dienstag, 25.05.2021		**Hl. Gregor VII., Hl. Beda der Ehrwürdige, Hl. Maria Magdalena von Pazzi**
09.00	Espelkamp	Hl. Messe
09.00	Lübbecke	Hl. Messe
15.00	Rahden	Maiandacht
Mittwoch, 26.05.2021		**Hl. Philipp Neri**
09.00	Espelkamp	Hl. Messe als Gemeinschaftsmesse der Frauen
Donnerstag, 27.05.2021		**Hl. Augustinus von Canterbury**
09.00	Espelkamp	Hl. Messe
09.00	Lübbecke	Hl. Messe
Freitag, 28.05.2021		
15.00	Lübbecke	Hl. Messe mit Marienlob (Maiandacht)
18.30	Espelkamp	Hl. Messe

30. Mai 2021

Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Deuteronomium 4,32-34.39-40

2. Lesung: Römer 8,14-17

Evangelium: Matthäus 28,16-20

Ulrich Loose

» Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. «

Samstag, 29.05.2021

17.00	Rahden	Vorabendmesse
18.30	Lübbecke	Vorabendmesse

Sonntag, 30.05.2021 **HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT**

10.00	Lübbecke	Hochamt
10.30	Espelkamp	Hochamt
11.00	Pr. Oldendorf	Hochamt
14.00	Espelkamp	Tauffeier
18.00	Espelkamp	Maiandacht

Dienstag, 01.06.2021 **Hl. Justin**

09.00	Lübbecke	Hl. Messe
09.00	Espelkamp	Hl. Messe

Mittwoch, 02.06.2021 **Hl. Marcellinus und hl. Petrus**

09.00	Lübbecke	Hl. Messe

3. Juni 2021

Fronleichnam

Lesejahr B

1. Lesung: Exodus 24,3-8

2. Lesung: Hebräer 9,11-15

Evangelium: Markus 14,12-16.22-26

Ulrich Loose

» Während des Mahls nahm er das Brot und sprach den Lobpreis; dann brach er das Brot, reichte es ihnen und sagte: Nehmt, das ist mein Leib. Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet, gab ihn den Jüngern und sie tranken alle daraus. «

Mittwoch, 02.06.2021

18.30	Pr. Oldendorf	Vorabendmesse

Donnerstag, 03.06.2021 **HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI**

09.30	Espelkamp	Eucharistische Anbetung
10.00	Lübbecke	Festhochamt
10.30	Rahden	Festhochamt
10.30	Espelkamp	Festhochamt mit sakramentalem Segen

Freitag, 04.06.2021		**Herz-Jesu-Freitag**
15.00	Lübbecke	Hl. Messe
17.00	Espelkamp	Eucharistische Anbetung
18.30	Espelkamp	Hl. Messe

Sonntag, 06.06.2021 10. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 05.06.2021

17.00	Rahden	Vorabendmesse
18.30	Lübbecke	Vorabendmesse

Sonntag, 06.06.2021

10.00	Lübbecke	Hochamt
10.30	Espelkamp	Hochamt mit Feier der Goldhochzeit
11.00	Pr. Oldendorf	Hochamt
14.00	Lübbecke	Taufefeierc
17.00	Espelkamp	Gebet um Berufungen (bis 18.00 Uhr)

Hinweise für alle Gemeinden des Pastoralverbundes

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR *Juni*

Beten wir für die jungen Menschen, die sich mit Unterstützung einer christlichen Gemeinschaft auf die Ehe vorbereiten. Sie mögen wachsen in Liebe durch Großherzigkeit, Treue und Geduld.

Beichtgelegenheit:
Beichte ist immer nach Absprache

Gottesdienste per Livestream
Die Sonntagsgottesdienste in Lübbecke und Espelkamp können Sie nach wie vor per Livestream von Zuhause aus mitfeiern. Sie finden diese auf www.youtube.com. Für Espelkamp geben Sie im Suchfenster bei Youtube: „Gottesdienst St. Marien Espelkamp“ ein. Den Kanal für Lübbecke finden Sie über die Suche unter den Stichworten „Katholische Kirchengemeinde Lübbecke“.

Wichtige Info für alle Gottesdienstbesucher!
Wir feiern ab dem 14.5. wieder Präsenzgottesdienste. Eine Testpflicht für die Gottesdienstbesucher besteht nicht mehr. Die Sonstigen Schutzmaßnahmen, wie Maske tragen, Abstand halten und eine Anwesenheitsliste gelten wie Sie es schon gewohnt sind.

Gebet um Berufungen in unserem Pastoralverbund

An vielen Orten in unserem Erzbistum wird regelmäßig um und für geistliche Berufungen und kirchliche Dienste gebetet. Als Zeichen der Verbundenheit reist deshalb eine Berufungsmonstranz durch unser Erzbistum.
Die Monstranz ist optisch dem Logo der Gebetsgemeinschaft des Päpstlichen Werkes für geistliche Berufe nachempfunden. Zum PWB gehören allein in unserem Erzbistum knapp 300 Beterinnen und Beter.
Dabei geht es nicht nur um Priester- und Ordensberufungen, sondern auch um unserer ganz persönliche Berufung als Christen, dort wo wir von Gott hingestellt sind.
Mit all unseren Anliegen, Hoffnungen und Bitten dürfen wir vertrauensvoll vor IHN kommen, der uns in Gestalt des Brotes ganz nah sein will.
Am Hochfest Fronleichnam und am anschließenden Freitag und Sonntag befindet sich die Berufungsmonstranz in unserem Pastoralverbund.

Wir laden ein zum Gebet in St. Marien, Espelkamp:

Stille Anbetung am Do., 3.6. von 9.30 bis 10.30 Uhr (anschl. Festhochamt) und am Fr., 4.6. von 17.00 bis 18.30 Uhr (anschl. Hl. Messe).
Eine gestaltete Gebetsstunde mit Musik und Gebeten ist am So., 6.6. von 17.00 -18.00 Uhr.

Kollekte am	St. Marien	St. Joh. Bapt.	St. Raphael	St. Michael
15./16.5.	für die Gemeinde			
22./23.5	Renovabis			
29./30.5	Solidaritätsfond Jugendarbeitslosigkeit			
5./6.6	Förderung von Priesterberufungen			
12./13.6.	Coronahilfe Indien !			

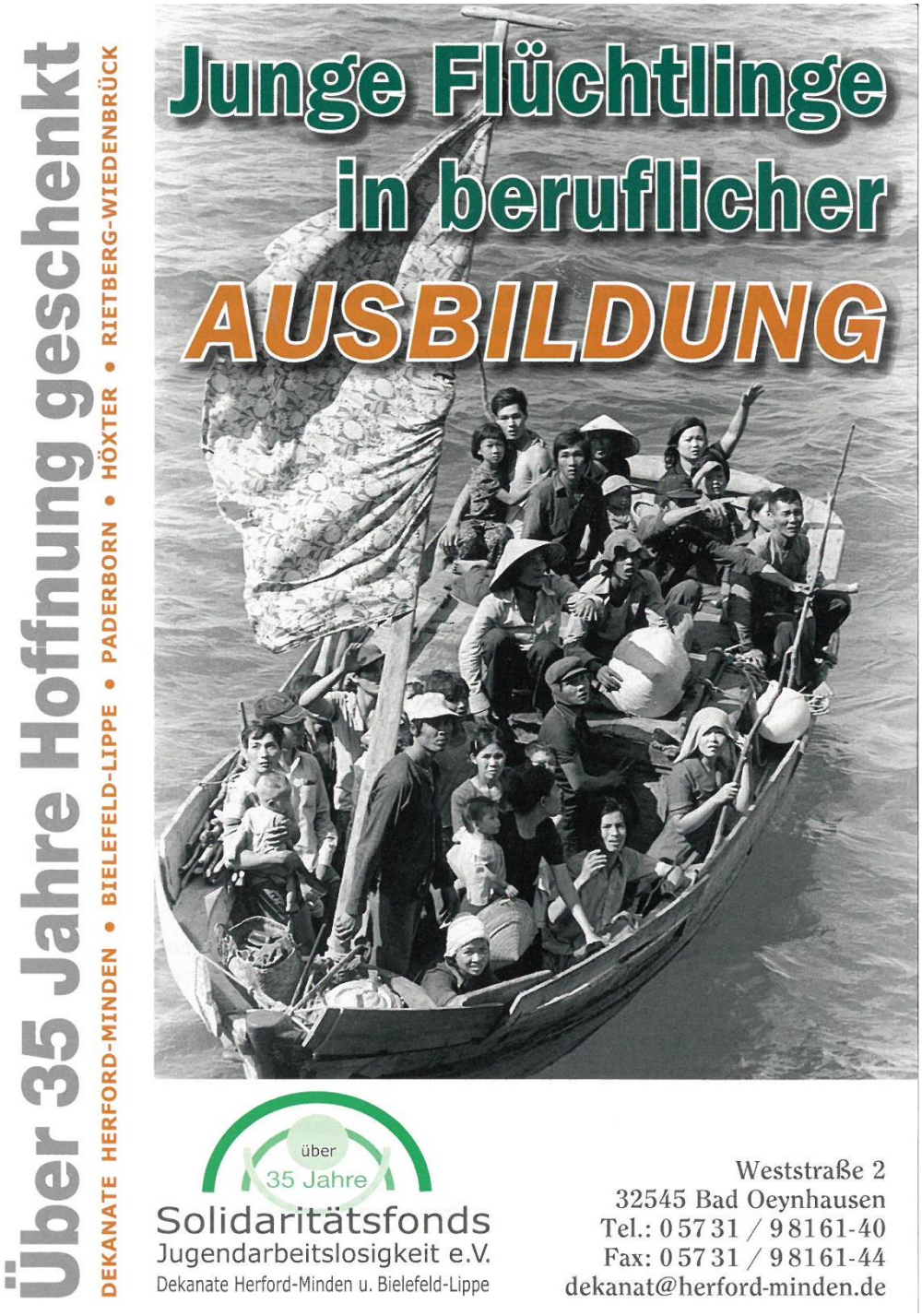
Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2021

Liebe Schwestern und Brüder,
die Erde schreit auf, weil sie missbraucht und verwundet wird. So drastisch beschreibt Papst Franziskus in seiner Enzyklika „Laudato si'“ die Situation unseres Planeten. Auch im Osten Europas gibt es viele Wunden: Die anhaltende Strahlenver-seuchung in Belarus und der Ukraine durch die Tschernobyl-Katastrophe, die hohe Luftverschmutzung in Polens Kohlerevieren oder die Mülldeponien in Albanien sind nur einige Beispiele.

Allmählich aber spüren viele Menschen, wie sehr wir uns durch die Zerstörung der Umwelt selbst schaden: Wir betrügen uns um saubere Luft, trinkbares Wasser und fruchtbaren Boden. Besonders leiden darunter stets die Armen. „DU erneuerst das Angesicht der Erde. Ost und West in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung“: Mit diesem Leitwort richtet die diesjährige Pfingstaktion von Renovabis den Blick auf die öko-logischen Probleme und Herausforderungen im Osten Europas. Die Covid-19-Pandemie hat uns ein-mal mehr unsere Verletzlichkeit gezeigt – und auch wie abhängig unsere Gesellschaften voneinander sind. Wir alle bewohnen ein gemeinsames Haus, wie Papst Franziskus immer wieder formuliert. Deshalb sind wir gemeinsam gefordert, die Schöpfung zu bewahren. Gerade auch die Christen wissen sich hier berufen. Denn der Glaube an „Gott, den Schöpfer des Himmels und der Erde“, verbindet uns in Ost und West und überall auf der Welt. Wir im Westen wer-den dabei beschenkt durch eine reiche Schöpfungsspiritualität, die in den orthodoxen und katholischen Kirchen des Ostens gepflegt wird. Nehmen wir gemeinsam unsere Verantwortung wahr! Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen in Mittel-, Südost- und Osteuropa durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

† Hans-Josef Becker 25. Februar 2021Für das Erzbistum Paderborn

Erzbischof von Paderborn



Solidaritätsfond Jugendarbeits-losigkeit e.V.
Der Solidartätsfond Jungendarbeitslosigkeit e.V. vermittelt und finanziert seit über 35 Jahren ortsnahe Ausbildungsplätze für arbeitslose Jugendliche und Flüchtlinge, die ohne dieses Angebot chancenlos und ohne Hoffnung sind. Wie bedanken uns für Ihre Unterstützung durch die Kollekte am 29./30.5. 2021.

Corona-Nothilfe der Caritas für Indien

Indien ist aktuell besonders schwer von der Coronapandemie betroffen, das indische Gesundheitssystem ist zusammengebrochen. Caritas international verstärkt seine medizinischen Hilfen – im Fokus stehen dabei Pflege und Notversorgung der Covid-19-Patienten.
Die Lage in Indien ist dramatisch: Mehr als 300.000 Neuansteckungen täglich melden offizielle Stellen, doch das ist nur die Spitze eines erschreckend hohen Eisberges. Die nichtdokumentierten und unerkannten Fälle von Corona-Infektionen sind mit Sicherheit sehr viel höher - besonders in

ländlichen Regionen oder in den Slums der urbanen Zentren, wo Testmöglichkeiten fehlen und die Menschen dicht an dicht leben

(Fotos: Caritas Indien)

Die Caritas ist in Indien gut vernetzt und kann schnell und großflächig auf die Situation reagieren. Allerdings ist das aktuelle Pandemiegeschehen eine kaum zu bewältigende Herausforderung für das ganze Land. Kliniken können den Patientenansturm nicht mehr bewältigen. Menschen können nicht behandelt werden, es fehlt an Sauerstoff, Beatmungsgeräten und Inhalatoren. Täglich sterben tausende Menschen vor den Klinken, auf der Straße, zu Hause.

Die Caritas intensiviert ihre medizinische Hilfe: provisorische Behandlungs-Zelte in der Nähe der Kliniken sollen diese entlasten und die Erstversorgung von Erkrankten ermöglichen. Dafür werden die Kolleginnen und Kollegen der Caritas Indien Inhalationsgeräte, welche die Symptome lindern, und Sauerstoffmess-geräte anschaffen.

Staatliche Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie, beispielsweise ein großflächiger Lockdown, bedeuten für viele Inderinnen und Inder, dass ihnen nun auch die letzten Einkommensmöglichkeiten wegfallen. Dies macht Nothilfemaßnahmen wie die Verteilung von Mahlzeiten ebenso erforderlich wie medizinische Hilfen.

Caritas international ruft dringend zu Spenden auf.
In unserem Pastoralverbund sammeln eine Kollekte am 12./13.Juni.
Außerdem können Sie Ihr Spende in die Opferstöcke in den Kirchen geben oder direkt an Caritas international überweisen:
Caritas international, Stichwort: Indien
IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02, Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe
BIC: BFSWDE33KRL

🕮 Kommunionkurs 2020/2021

Ab dem 17.5.21 treffen sich alle Kommunionkinder in ihren Gemeinden zur Kathechese in kleinen Gruppen.
Der Stundenplan wird von Frau Kuczkowski allen Familien per Mail zugesandt. Bei Fragen ist Frau Kuczkowski erreichbar unter: Tel. 05772-3458.

Die Feiern der Erstkommunion sind
in Lübbecke am 20.6. um 9.30 Uhr und um 11.30 Uhr,
in Espelkamp am 27.6. um 9.30 Uhr und um 11.30 Uhr und
in Rahden am 4.7. um 9.30 Uhr und um 11.30 Uhr.

St. Johannes Bapt., Lübbecke

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag in Lübbecke
Für den ökumenischen **Pfingstgottesdienst am Montag, 24.05.2021 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes Bapt. Lübbecke** sind die ersten Vorbereitungen von Seiten der Hauptamtlichen beider Kirchen bereits erfolgt.

In den Gottesdienst sollen Gedanken aus dem Ökumenekreis und auch aus unserer Kirchengemeinde insgesamt einfließen. Es geht natürlich um **Pfingsten im Kontext des eigenen persönlichen Lebens als Christ**.

Die Frage: Wo liegen die Stärken in unserer konkreten Gemeinde und wie bringe ich mich mit meinen Gaben/Begabungen in der Gemeinde, in der Kirche ein? Es geht also letztlich um Gaben/Geistesgaben und Stärken in unseren Gemeinden. Als getaufte, gefirmte Christinnen/Christen sind wir mündig um diese Frage für sich selbst und/oder vor anderen Menschen zu beantworten. Die Einladung geht also an Sie/Euch, Mitglieder unserer Gemeinde St. Johannes Baptist Lübbecke. Es wäre schön, wenn einige Gedanken, Sätze als Rückmeldung in schriftlicher Form in einen dafür vorgesehenen Kasten im Eingangsbereich der Kirche St. Joh. Baptist bist zum Sonntag, 16.05.2021 abgegeben würden. Diese, Ihre Worte, Sätze/Gedanken werden wir dann am Pfingstmontag im Gottesdienst aufgreifen. Leider wird der ökumenische Gottesdienst nicht **als Präsenz-Gottesdienst** gefeiert werden können. **Über Livestream kann** dennoch **jede/ jeder** durch die Übertragung mit uns am Altar der Kirche St. Johannes Baptist **dabei sein**. Seit Weihnachten haben wir nun schon das Angebot der Livestream Übertragung in unserer kath. Gemeinde. Herzlichen Dank für die Unterstützung und Verbundenheit aller Beteiligten!

Am Pfingstsonntag, 23.05. feiern wir das Festhochamt um 10.00 Uhr als Präsenzgottesdienst mit Livestream-Übertragung.
Mit lieben Grüßen und herzlicher Verbundenheit,

Ihr Karl-Heinz Graute, Pfarrer!

Pfarrgemeinderatssitzung ist am Mittwoch 16.6. um 19.30 Uhr.

St. Raphael, Pr. Oldendorf

Zum **Hochfest Fronleichnam** feiern wir am Mittwoch, 2.6.um 18.30 Uhr eine Vorabendmesse.

St. Marien, Espelkamp

Gemeinschaftsmesse der Kfd ist am Mi, 26.5., 9.00 Uhr
Pfarrgemeinderatssitzung ist am Donnerstag 27.5. um 19.30 Uhr.
Eine **Maiandacht** ist am So 30.5. um 18 Uhr

Gebet um Berufungen in unserem Pastoralverbund
An vielen Orten in unserem Erzbistum wird regelmäßig um und für geistliche Berufungen und kirchliche Dienste gebetet.
Als Zeichen der Verbundenheit reist deshalb eine Berufungsmonstranz durch unser Erzbistum.
Die Monstranz ist optisch dem Logo der Gebetsgemeinschaft des Päpstlichen Werkes für geistliche Berufe nachempfunden. Zum PWB gehören allein in unserem Erzbistum knapp 300 Beterinnen und Beter.
Dabei geht nicht nur um Priester- und Ordensberufungen, sondern auch um unserer ganz persönliche Berufung als Christi, dort wo wir von Gott hingestellt sind.
Mit all unseren Anliegen, Hoffnungen und Bitten dürfen wir vertrauensvoll vor IHN kommen, der uns in Gestalt des Brotes ganz nah sein will.
Am Hochfest Fronleichnam und am anschließenden Freitag und Sonntag ist die Berufungsmonstranz in unserem Pastoralverbund in Espelkamp.

Wir laden ein zum Gebet in St. Marien, Espelkamp:

Stille Anbetung am Do., 3.6. von 9.30 bis 10.30 Uhr (anschl. Festhochamt) und am Fr., 4.6. von 17.00 bis 18.30 Uhr (anschl. Hl. Messe).
Eine gestaltete Gebetsstunde mit Musik und Gebeten ist am So., 6.6. von 17.00 -18.00 Uhr.

Am Dienstag 25.5. feiern wir um 15.00 Uhr eine Maiandacht.

Versuch, den biblischen Schöpfungsbericht *(Gen 1,1-2,3)* ins Heute zu übersetzen

von P Dr. Karl Bopp SDB, aus dem Aktionsheft Renovabis-Pfingstaktion 2021

Die Schöpfungsgeschichte aus dem Alten Testament wird von der Theologin Elisabeth Birnbaum aufgegriffen. Sie fragt nach dem ursprünglichen Sinn und deutet den Schöpfungsbericht – neu auf dem Hintergrund der derzeitigen Corona-Krise. Dabei kommt Birnbaum zu überraschenden Einsichten – etwa, dass die Botschaft von Gottes guter Schöpfung auch für uns heute eine ganz aktuelle Bedeutung bekommt; denn angesichts des Coronavirus' verändert sich Vieles und alte Sicherheiten gehen verloren. Das Ungewisse, Unvorhersehbare macht Angst. Die Ereignisse überfordern uns, lassen uns rat- und hilflos zurück. Unsicherheits- und Leiderfahrungen wie diese erzeugen vor allem eines: die Sehnsucht nach einer besseren, durchschaubaren, geordneten Welt.
Ursprünglich war die biblische Schöpfungsgeschichte „ein Trostschreiben gegen Angst und Hoffnungslosigkeit"; der Text entwirft eine von Gott geordnete Welt, in der man sicher und ohne Angst leben kann. Das Volk Israel, vor allem die ursprünglichen Hörer und Leser im babylonischen Exil, haben diesen fiktiv-poetischen Text wahrscheinlich als Trost, als Ermutigung in Angst, Unsicherheit und Leid verstanden und daraus neue Hoffnung geschöpft.

Auch heute geht es wieder neu um die Frage nach der Verlässlichkeit der Welt!

In Zeiten der Verunsicherung durch Epidemien und Flüchtlingskatastrophen und angesichts von Desorientierung und Leid stellt sich die Frage nach der Verlässlichkeit der Welt neu.
Und da erzählt der Genesis-Text (Gen 1ff.), dass dieser Gott Israels auch heute mächtig ist, mächtig über die gesamte Welt, mächtiger als alle politischen Machthaber der Gegenwart.
Gott muss nichts weiter tun als sprechen. Und das, was er in Vollmacht sagt, geschieht. Allein mit seinem Wort, ohne jedes Machtgebaren und ohne Gewalt, verbannt er das Ungeordnete, Chaotische, potentiell Gefährliche aus

dem Kosmos. Die Welt ist – auf sein souveränes Wort hin – ein geordnetes Lebenshaus.

Eine Proklamation der Hoffnung

Die Rede von der Schöpfung dient also biblisch nicht zur Erklärung, wie die Welt entstanden ist. Die Rede von der Schöpfung ist ein Aufschrei gegen das Leid, die Verunsicherung und die Orientierungslosigkeit; und sie ist eine Proklamation der unerschütterlichen Hoffnung, dass die ganze Schöpfung in der Hand Gottes liegt. Und damit ist diese Botschaft heute aktueller denn je.

Mein Gott,
was ist der Himmel?
Was ist die Erde?
Wer bist Du, der alles hervorgebracht hat?
Wer sind wir Menschen,
ungefragt hineingeboren
in das Geheimnis Deiner Schöpfung?
Mein Gott,wir fragen und staunen
und danken
Dir,
dem Urgrund
des Lebens.
Sende aus Deinen Geist
und erneuere unsere Achtsamkeit.
Amen.

Christian HartlFoto: Evgeni Tcherkassk, iwww.renovabis.de

Gruß an die Muttergottes

Ewige Frau, du bist Mutter und Jungfrau,
du bist an Leib und Seele Mutter
unseres Hauptes und Erlösers, du bist auch Mutter
und vollkommene Mutter aller Glieder Christi.
Denn du hast mitgewirkt durch deine Liebe an der
Zeugung der Gläubigen in der Kirche. Einzige unter den
Frauen bist du Mutter und Jungfrau: Mutter Christi und
Jungfrau Christi. Die Schönheit und der Glanz der Erde
bist du, o Jungfrau, und bist für immer das Bild der
heiligen Kirche. Durch eine Frau kam der Tod; durch eine
Frau aber auch das Leben: durch dich, o Mutter Gottes.

Hl. Augustinus

Redaktionsschluss 23.6. 2021. Der nächste Pfarrbrief gilt bis zum 27.6. 2021

Herausgeber:
Pastoralverbund Lübbecker Land; Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp
E-Mail: info@pv-luebbeckerland.de; ☎ 05772/3457 - Fax: 05772/6218;
Homepage: http://www.pv-luebbeckerland.de
Öffnungszeiten Pastoralverbundsbüro:
Montag und Mittwoch 9 – 12 Uhr; Donnerstag, 15 – 18 Uhr
Frau Claudia Kornhaas; info@pv-luebbeckerland.de
Frau Silke Biermann – Pfarrbriefredaktion; pfarrbrief@pv-luebbeckerland.de
Pastoralteam:
Pfarrer Karl-Heinz Graute, Niederwall 14, 32312 Lübbecke; ☎ 05741/8870 – Fax: 05741/8883;
E-Mail: pf.graute@web.de
Pater Subhash Ullattil MST, Isenstedter Str. 80b, 32339 Espelkamp, ☎ 05772/936560
E-Mail: subhashluebbeckerland@gmail.com
Diakon Wilfried Schulz, Bökenkamp 8, 32609 Hüllhorst, ☎ 05744/4685, -
E-Mail: SchulzPaul13@t-online.de
Diakon Oliver Soddemann, Elsterweg 3, 32361 Preußisch Oldendorf, ☎ 05742/7045837;
E-Mail: OS@soddemann.de
Pfarrer i.R. Hans Günter Voß / Subsidiar, An der Marina 16, 49152 Bad Essen, ☎ 05472/9547706;
E-Mail: h.g.l.voss@t-online.de
Lucja Kuczkowski / Mitarbeiterin im pastoralen Dienst, Büro in Espelkamp
☎ 05772/ 3458; E-Mail: lucja.kuczkowski@t-online.de
Benedikt Getta / Außendienstmitarbeiter des Gemeindeverbands
Bürozeiten: mittwochs und donnerstags 9.00-14.00 Uhr
Einrichtungen: Familienzentrum Espelkamp im Verbund - Kath. Kinderhaus St. Marien
Isenstedter Straße 82, 32339 Espelkamp; Leitung: Frau Gaby Riesner, ☎ 05772/9159694 –
E-Mail: stmarienespelkamp@kath-kitas-mirali.de
Die Kirchen in unserem Pastoralverbund sind:
St. Johannes Baptist, Niederwall 14, 32312 Lübbecke
St. Raphael, St.-Raphaels-Weg 2, 32361 Preußisch Oldendorf
St. Marien, Isenstedter Straße 80, 32339 Espelkamp
St. Michael, Burggarten 2, 32369 Rahden